

**Die Anlage bildet einen integrierten Bestandteil  
der Akkreditierungsurkunde Nr.: 317/2024 vom: 02. 07. 2024**

**Akkreditiertes Subjekt nach ČSN EN ISO/IEC 17025:2018:**

**M & B Calibr, spol. s r.o.**  
Objekt Nummer 2301, Kalibrierlabor  
Krumlovská 1454/26, 664 91 Ivančice

**CMC für Messgrößenbereich: Länge**

Lfd. Nummer <sup>1</sup>	Kalibrierte Größe/ Kalibriergegenstand	Nennbereich		Parameter der Messgröße	Angegebene niedrigste verbreitete Messunsicherheit <sup>2</sup>	Kalibrierprinzip	Identifikation des Kalibrier- verfahrens <sup>3</sup>	Arbeits- platz	
		min.	Einheit						max.
1	Endlehren	0,5 mm	bis	1000 mm		(2L + 0,2) μm	Vergleichsmessung mit Endlehren	KP D1	
2*	Stahl-Längenmessgeräte	0 m	bis	2 m		60 μm	Vergleichsmessung mit Endlehren	KP D2	
		2 m	bis	5 m		180 μm			
3	Stahl-Taschenbandmaße	0 m	bis	2 m		0,14 mm	Vergleichsmessung mittels Etalon	KP D3	
		2 m	bis	3 m		0,28 mm			
		3 m	bis	5 m		0,42 mm			
		5 m	bis	8 m		0,70 mm			
	8 m	bis	10 m		0,98 mm				
	Laserlängenmesser	0 m	bis	5 m		0,2 mm			
		5 m	bis	10 m		0,4 mm			
4	Grenz- und Stellringe	1 mm	bis	100 mm		(2L + 0,5)μm	Direkt- und Vergleichsmessung mittels Längenmesser	KP D4	
		100 mm	bis	500 mm		(2L + 2,4)μm			
	Grenzrachen-lehren	1 mm	bis	100 mm		(2L + 0,5) μm			
		100 mm	bis	500 mm		(2L + 2,4) μm			
	Fühlerblattlehren	0,02 mm	bis	100 mm		(2L + 0,5) μm			
	Grenzlehrdorne	100 mm	bis	500 mm		(2L + 2,4) μm			

**Die Anlage bildet einen integrierten Bestandteil  
der Akkreditierungsurkunde Nr.: 317/2024 vom: 02. 07. 2024**

**Akkreditiertes Subjekt nach ČSN EN ISO/IEC 17025:2018:**

**M & B Calibr, spol. s r.o.**  
Objekt Nummer 2301, Kalibrierlabor  
Krumlovská 1454/26, 664 91 Ivančice

Lfd. Nummer <sup>1</sup>	Kalibrierte Größe/ Kalibriergegenstand	Nennbereich		Parameter der Messgröße	Angegebene niedrigste verbreitete Messunsicherheit <sup>2</sup>	Kalibrierprinzip	Identifikation des Kalibrier- verfahrens <sup>3</sup>	Arbeits- platz	
		min.	Einheit						max.
5*	Fühlerblattlehren Grenzlehrdorne	1 mm	bis	125 mm		(2·L + 2,4) μm	Direktmessung mittels Mikrometer mit Messuhr	KP D4	
6	Grenzgewindelehrdorne	1 mm	bis	200 mm		(3·L + 3) μm	Direktmessung mittels Längenmesser	KP D5	
		1 mm	bis	160 mm		(1·L + 4) μm	Direktmessung mittels MasterScanner XP 16060		
	Gewinderinge	1 mm	bis	3 mm		(3·L + 3) μm	Vergleich mit Dorn Abnutzung		
		2,5 mm	bis	200 mm		(3·L + 3) μm	Indirekte Messung mittels Längenmesser		
		3 mm	bis	160 mm		(1·L + 4) μm	Direktmessung mittels MasterScanner XP 16060		
7*	Grenzgewindelehrdorne	1 mm	bis	125 mm		(3·L + 3,5) μm	Direktmessung mittels Mikrometer mit Messuhr	KP D5	
8*	Schublehren; Schieblehren, Tiefenmesser, Höhenmesser	0 mm 1000 mm	bis bis	1000 mm 3000 mm		12 μm 20 μm	Vergleichsmessung mit Endlehren und mit Ring	KP D6	
9*	Mikrometerlehren: Mikrometer, Vergleichsmessgeräte, Mikrometer mit Messuhr, Einbaumessschrauben, Mikrometertiefenlehren	0 mm	bis	25 mm		0,7 μm	Vergleichsmessung mit Endlehren	KP D7	
		25 mm	bis	100 mm		1,4 μm			
		100 mm	bis	1000 mm		2,5 μm			
		1000 mm	bis	1500 mm		4,1 μm			

**Die Anlage bildet einen integrierten Bestandteil  
der Akkreditierungsurkunde Nr.: 317/2024 vom: 02. 07. 2024**

**Akkreditiertes Subjekt nach ČSN EN ISO/IEC 17025:2018:**

**M & B Calibr, spol. s r.o.**  
Objekt Nummer 2301, Kalibrierlabor  
Krumlovská 1454/26, 664 91 Ivančice

Lfd. Nummer <sup>1</sup>	Kalibrierte Größe/ Kalibriergegenstand	Nennbereich				Parameter der Messgröße	Angegebene niedrigste verbreitete Messunsicherheit <sup>2</sup>	Kalibrierprinzip	Identifikation des Kalibrier- verfahrens <sup>3</sup>	Arbeits- platz
		min.	Einheit	max.	Einheit					
10*	Innenmessschrauben Dreipunkt- Innenmessschrauben	2 mm	bis	100 mm		2,0 µm	Vergleichsmessung mit Stellringen	KP D8		
		100 mm	bis	300 mm		4,0 µm				
11	Innenmessschrauben	10 mm	bis	3000 mm		(3L + 2,2) µm	Direktmessung mittels Längenmesser	KP D9		
12*	Elektromagnetische Dickenmesser, Ultraschalldickenmesser	0 mm	bis	1,5 mm		(1-L + 1,3) µm	Vergleichsmessung mit Dickenetalon	KP D10		
		1,5 mm	bis	500 mm		(1-L + 2,3) µm				
13	Messuhren gerade und Fühlhebelmessgeräte	0 mm	bis	100 mm		0,3 µm	Direktmessung mittels spezieller Messeinrichtung	KP D11		
	Zweipunkt- Innenmessschrauben	2 mm	bis	205 mm		0,3 µm				
14	Kaliber, Messvorrichtungen, Schablonen, Wasserwaagen und Winkelmesser	0 mm	bis	2000 mm		(4,5L + 1,7) µm	3D SMS Messung	KP D12		
15*	Profilprojektoren Messmikroskopen	0 mm	bis	300 mm		(1-L + 2,6) µm	Vergleichsmessung mittels Lineal	KP D13		
16*	Geradheitsmessung lineare Abtastung, Ebenheitsmessung von technischen Messgeräten	0 m	bis	20 m		(1-L + 0,1) µm	Direktmessung mittels Laserinterferometer	KP D14		
		0 m	bis	20 m		1,5 µm/m <sup>2</sup>				
17	Kaliber, Messvorrichtungen, spezielle Messlehren	0 mm	bis	600 mm		(2,5L + 1,2) µm	Messung mittels Linear-Höhenmesser	KP D15		

**Die Anlage bildet einen integrierten Bestandteil  
der Akkreditierungsurkunde Nr.: 317/2024 vom: 02. 07. 2024**

**Akkreditiertes Subjekt nach ČSN EN ISO/IEC 17025:2018:**

**M & B Calibr, spol. s r.o.**  
Objekt Nummer 2301, Kalibrierlabor  
Krumlovská 1454/26, 664 91 Ivančice

Lfd. Nummer <sup>1</sup>	Kalibrierte Größe/ Kalibriergegenstand	Nennbereich		Parameter der Messgröße	Angegebene niedrigste verbreitete Messunsicherheit <sup>2</sup>	Kalibrierprinzip	Identifikation des Kalibrier- verfahrens <sup>3</sup>	Arbeits- platz	
		min.	Einheit						max.
18*	Linear-Höhenmesser	0 mm	bis	600 mm		(0,8L + 0,5) μm	Vergleichsmessung mit Kalibrierkamm	KP D16	
		600 mm	bis	1000 mm		(1L + 3,0) μm	Vergleichsmessung mit Kalibrierkamm und Endlehren		
19*	Konturenmessgeräte	0 mm	bis	100 mm		(1L + 2,6) μm	Vergleichsmessung mit Endetalons	KP D17	
20*	Längenmesser	0 mm	bis	20000 mm		(2L + 0,2) μm	Direktmessung mittels Laserinterferometer	KP D18	
21*	3D-Koordinatenmess- maschinen	0 mm	bis	600 mm		(2L + 0,2) μm	Direktmessung mittels Laserinterferometer	KP D19	
		600 mm	bis	1000 mm		(2L + 0,2) μm	Vergleichsmessung mit Kalibrierkamm und Endlehren		
		0 mm	bis	10000 mm		(1L + 0,1) μm	Direktmessung mittels Laserinterferometer		
22	Kaliber, spezielle Messlehren, Messvorrichtungen, Schablonen, Maßstäbe	0 mm	bis	330 mm		(2L + 3,5) μm	Direktmessung mittels 2D-Mikroskop	KP D20	
23	Mess- und Abrichtlineale	0 mm	bis	2000 mm		(5L + 2) μm	Direktmessung an der Platte	KP D21	
		2000 mm	bis	3000 mm		(5L + 12) μm	Direktmessung am Bett		
24*	Rauheitsmesser	0,01 μm	bis	6000 μm		5 %	Vergleichsmessung mit Rauheits-Etalon	KP DR1	
25	Rauheits-Etalons	0,01 μm	bis	6000 μm		5 %	Direktmessung mittels Rauheitsmesser	KP DR1	
26	Winkel von 0° bis 180°	0 mm	bis	7 mm	Armlänge bis 3 m	(4,5L + 2) μm	Direktmessung mittels 3D SMS	KP R2	

<sup>1</sup> Falls das Labor fähig ist, die Kalibrierungen auch außerhalb seiner ständigen Räumlichkeiten durchzuführen, sind diese Prüfungen neben der laufenden Nummer mit Stern gekennzeichnet.

**Akkreditiertes Subjekt nach ČSN EN ISO/IEC 17025:2018:**

**M & B Calibr, spol. s r.o.**  
Objekt Nummer 2301, Kalibrierlabor  
Krumlovská 1454/26, 664 91 Ivančice

- <sup>2</sup> Verbreitete Messunsicherheit ist CMC-Bestandteil gemäß ILAC-P14 und EA-4/02 und niedrigster Wert der entsprechenden Unsicherheit. Wenn nichts anderes angegeben ist, beträgt die Überdeckungswahrscheinlichkeit ca. 95 %. Die ohne Einheit angegebenen Unsicherheitswerte sind gegenüber dem Messwert relativ, wenn nichts anderes angegeben ist. Der hier angegebene Unsicherheitswert geht von den besten erreichbaren Laborbedingungen aus; der Unsicherheitswert einer konkreten Kalibrierung kann je nach den Bedingungen dieser Kalibrierung höher sein. Für identische Grenzwerte anschließender Bereiche gilt immer der niedrigere Unsicherheitswert.
- <sup>3</sup> In datierten Dokumenten, die Prüfverfahren identifizieren, werden nur diese konkreten Verfahren angewandt. In nicht datierten Dokumenten, die Prüfverfahren identifizieren, wird die neueste Ausgabe des angegebenen Verfahrens angewandt (inkl. aller Änderungen).

Erläuterungen:

SMS Koordinatenmessmaschine,

L-Nennlänge in Metern

**Akkreditiertes Subjekt nach ČSN EN ISO/IEC 17025:2018:**

**M & B Calibr, spol. s r.o.**  
Objekt Nummer 2301, Kalibrierlabor  
Krumlovská 1454/26, 664 91 Ivančice

**CMC für Messgrößenbereich:      Flächenwinkel**

Lfd. Nummer <sup>1</sup>	Kalibrierte Größe/ Kalibriergegenstand	Nennbereich				Parameter der Messgröße	Angegebene niedrigste verbreitete Messunsicherheit <sup>2</sup>	Kalibrierprinzip	Identifikation des Kalibrierverfahrens <sup>3</sup>	Arbeitsplatz
		min.	Einheit	max.	Einheit					
1	Maurer-, Flüssigkeits-, Maschinenlibellen	-52 mm/m	bis	52 mm/m	Empfindlichkeit pro Teilstrich ab 0,01 mm/m	0,005 mm/m	Direktmessung mittels Kleinwinkelgenerator	KP R1		
	Neigungsmesser	-180 °	bis	180 °	Teilung ab 0,01 °	0,15°				
2	Winkelmesser	0 °	bis	360 °		5´	Direktmessung mittels Winkelmesser	KP R2		

- <sup>1</sup> Falls das Labor fähig ist, die Kalibrierungen auch außerhalb seiner ständigen Räumlichkeiten durchzuführen, sind diese Prüfungen neben der laufenden Nummer mit Stern gekennzeichnet.
- <sup>2</sup> Verbreitete Messunsicherheit ist CMC-Bestandteil gemäß ILAC-P14 und EA-4/02 und niedrigster Wert der entsprechenden Unsicherheit. Wenn nichts anderes angegeben ist, beträgt die Überdeckungswahrscheinlichkeit ca. 95 %. Die ohne Einheit angegebenen Unsicherheitswerte sind gegenüber dem Messwert relativ, wenn nichts anderes angegeben ist. Der hier angegebene Unsicherheitswert geht von den besten erreichbaren Laborbedingungen aus; der Unsicherheitswert einer konkreten Kalibrierung kann je nach den Bedingungen dieser Kalibrierung höher sein. Für identische Grenzwerte anschließender Bereiche gilt immer der niedrigere Unsicherheitswert.
- <sup>3</sup> In datierten Dokumenten, die Prüfverfahren identifizieren, werden nur diese konkreten Verfahren angewandt. In nicht datierten Dokumenten, die Prüfverfahren identifizieren, wird die neueste Ausgabe des angegebenen Verfahrens angewandt (inkl. aller Änderungen).

**Akkreditiertes Subjekt nach ČSN EN ISO/IEC 17025:2018:**

**M & B Calibr, spol. s r.o.**  
Objekt Nummer 2301, Kalibrierlabor  
Krumlovská 1454/26, 664 91 Ivančice

**CMC für Messgrößenbereich:      Gewicht**

Lfd. Nummer <sup>1</sup>	Kalibrierte Größe/ Kalibriergegenstand	Nennbereich				Parameter der Messgröße	Angewandte niedrigste verbreitete Messunsicherheit <sup>2</sup>	Kalibrierprinzip	Identifikation des Kalibrierverfahrens <sup>3</sup>	Arbeitsplatz
		min.	Einheit	max.	Einheit					
1*	Waagen mit nicht-automatischer Tätigkeit	0,001 g	bis	2000 g		Gewicht Klasse E2	$2,7 \cdot 10^{-6}$	Belastung mit Etalon-Gewicht (gemäß OIML R111-1.2004)	KP VA1	
		2 kg	bis	20 kg		Gewicht Klasse F2	$1,4 \cdot 10^{-5}$			
		20 kg	bis	1000 kg		Gewicht Klasse M1	$5,0 \cdot 10^{-5}$			
2	Konventionelles Gewicht von Gewichten und Körpern			1 g			0,4 mg	Vergleich mit Etalon-Gewicht (gemäß OIML R111-1:2004) auf Etalon-Waagen	KP VA2	
		1 g	bis	2 g			0,5 mg			
		2 g	bis	5 g			0,6 mg			
		5 g	bis	10 g			0,7 mg			
		10 g	bis	20 g			0,9 mg			
		20 g	bis	50 g			1,2 mg			
		50 g	bis	100 g			1,9 mg			
		100 g	bis	200 g			2,8 mg			
		200 g	bis	500 g			5,1mg			
		500 g	bis	1 kg			10 mg			
		1 kg	bis	2 kg			17 mg			
		2 kg	bis	5 kg			31 mg			
		5 kg	bis	10 kg			60 mg			
10 kg	bis	20 kg			90 mg					

<sup>1</sup> Falls das Labor fähig ist, die Kalibrierungen auch außerhalb seiner ständigen Räumlichkeiten durchzuführen, sind diese Prüfungen neben der laufenden Nummer mit Stern gekennzeichnet.

<sup>2</sup> Verbreitete Messunsicherheit ist CMC-Bestandteil gemäß ILAC-P14 und EA-4/02 M und niedrigster Wert der entsprechenden Unsicherheit. Wenn nichts anderes angegeben ist, beträgt die Überdeckungswahrscheinlichkeit ca. 95 %. Die ohne Einheit angegebenen Unsicherheitswerte sind gegenüber dem Messwert relativ, wenn nichts anderes angegeben ist. Bei Kalibrierung außerhalb der ständigen Räumlichkeiten ist eine Beeinflussung der angegebenen Kalibrierunsicherheit möglich.

**Akkreditiertes Subjekt nach ČSN EN ISO/IEC 17025:2018:**

**M & B Calibr, spol. s r.o.**  
Objekt Nummer 2301, Kalibrierlabor  
Krumlovská 1454/26, 664 91 Ivančice

<sup>3</sup> In datierten Dokumenten, die Prüfverfahren identifizieren, werden nur diese konkreten Verfahren angewandt. In nicht datierten Dokumenten, die Prüfverfahren identifizieren, wird die neueste Ausgabe des angegebenen Verfahrens angewandt (inkl. aller Änderungen).

**Akkreditiertes Subjekt nach ČSN EN ISO/IEC 17025:2018:**

**M & B Calibr, spol. s r.o.**  
Objekt Nummer 2301, Kalibrierlabor  
Krumlovská 1454/26, 664 91 Ivančice

**CMC für Messgrößenbereich: Drehzahl**

Lfd. Nummer <sup>1</sup>	Kalibrierte Größe/ Kalibriergegenstand	Nennbereich				Parameter der Messgröße	Angegebene niedrigste verbreitete Messunsicherheit <sup>2</sup>	Kalibrierprinzip	Identifikation des Kalibrierverfahrens <sup>3</sup>	Arbeits- platz
		min.	Einheit	max.	Einheit					
1*	Drehzahlmesser	30 min <sup>-1</sup>	bis	40000 min <sup>-1</sup>		1,1 %	Direktmessung am Drehzahlgeber	KP OT1		

<sup>1</sup> Falls das Labor fähig ist, die Kalibrierungen auch außerhalb seiner ständigen Räumlichkeiten durchzuführen, sind diese Prüfungen neben der laufenden Nummer mit Stern gekennzeichnet.

<sup>2</sup> Verbreitete Messunsicherheit ist CMC-Bestandteil gemäß ILAC-P14 und EA-4/02 und niedrigster Wert der entsprechenden Unsicherheit. Wenn nichts anderes angegeben ist, beträgt die Überdeckungswahrscheinlichkeit ca. 95 %. Die ohne Einheit angegebenen Unsicherheitswerte sind gegenüber dem Messwert relativ, wenn nichts anderes angegeben ist. Der hier angegebene Unsicherheitswert geht von den besten erreichbaren Laborbedingungen aus; der Unsicherheitswert einer konkreten Kalibrierung kann je nach den Bedingungen dieser Kalibrierung höher sein. Für identische Grenzwerte anschließender Bereiche gilt immer der niedrigere Unsicherheitswert.

<sup>3</sup> In datierten Dokumenten, die Prüfverfahren identifizieren, werden nur diese konkreten Verfahren angewandt. In nicht datierten Dokumenten, die Prüfverfahren identifizieren, wird die neueste Ausgabe des angegebenen Verfahrens angewandt (inkl. aller Änderungen).

Akkreditiertes Subjekt nach ČSN EN ISO/IEC 17025:2018:

M & B Calibr, spol. s r.o.  
Objekt Nummer 2301, Kalibrierlabor  
Krumlovská 1454/26, 664 91 Ivančice

CMC für Messgrößenbereich: Kraft, mechanische Prüfungen

Lfd. Nummer <sup>1</sup>	Kalibrierte Größe/ Kalibriergegenstand	Nennbereich		Parameter der Messgröße	Angegebene niedrigste verbreitete Messunsicherheit <sup>2</sup>	Kalibrierprinzip	Identifikation des Kalibrierverfahrens <sup>3</sup>	Arbeitsplatz
		min. Einheit	max. Einheit					
1	Härte / Rockwell Härtevergleichsplatten und Proben	70 HRA 60 HRB 20 HRC	bis bis bis	85 HRA 100 HRB 70 HRC		0,40 HRA 0,40 HRB 0,40 HRC	Direktmessung	KP TV1
	Härte / Härtevergleichsplatten Shore A Shore D Brinell Vickers	0 ShA 0 ShD 8 HBW 10HV	bis bis bis bis	100 ShA 100 ShD 650 HBW 2900 HV	HV2 bis HV 50	2,0 ShA 2,0 ShD 1,0 % 1,0 %		
2*	Rockwell Härteprüfgeräte für Metall Rockwell	70 HRA 60 HRB 20 HRC	bis bis bis	85 HRA 100 HRB 70 HRC		0,50 HRA 0,50 HRB 0,50 HRC	Direktmessung mit Etalon-Härtevergleichsplatten	KP TV1
	Vickers	10 HV	bis	2000 HV		0,50 %		
	Brinell	10 HBW	bis	650 HBW		0,50 %		
	Härte / Härteprüfgeräte Shore Type A,D,E,C	1 Sh	bis	100 Sh		0,50 Sh		
	Kraftmoment / Momentschlüssel	0,1 Nm 1100 Nm	bis bis	1100 Nm 3000 Nm		0,65 % 0,90 %		
3*	Kraftmoment / Kraftmomentmessgeräte, Drehmomentschrauber, Kraftmomentsensoren	0,1 Nm	bis	500 Nm		0,40 %	Vergleichsmessung mit Etalon-Drehmomentsensor	KP S1

**Die Anlage bildet einen integrierten Bestandteil  
der Akkreditierungsurkunde Nr.: 317/2024 vom: 02. 07. 2024**

**Akkreditiertes Subjekt nach ČSN EN ISO/IEC 17025:2018:**

**M & B Calibr, spol. s r.o.**  
Objekt Nummer 2301, Kalibrierlabor  
Krumlovská 1454/26, 664 91 Ivančice

Lfd. Nummer <sup>1</sup>	Kalibrierte Größe/ Kalibriergegenstand	Nennbereich		Parameter der Messgröße	Angewandte niedrigste verbreitete Messunsicherheit <sup>2</sup>	Kalibrierprinzip	Identifikation des Kalibrierverfahrens <sup>3</sup>	Arbeitsplatz
		min. Einheit	max. Einheit					
		500 Nm	bis 2000 Nm		1,05 %			
4	Kraftmoment / Kraftmesser und Dehnungsmessstreifen	0,001 N 5 kN	bis 5 kN bis 30 kN		0,20 % 0,30 %	Vergleichsmessung mit Normal-Kraftsensor	KP S2	
5*	Kraftmoment / Kraftmesser und Dehnungsmessstreifen	0,001 N 5 kN	bis 5 kN bis 20 kN		0,20 % 0,30 %	Vergleichsmessung mit Normal-Kraftsensor	KP S2	

<sup>1</sup> Falls das Labor fähig ist, die Kalibrierungen auch außerhalb seiner ständigen Räumlichkeiten durchzuführen, sind diese Prüfungen neben der laufenden Nummer mit Stern gekennzeichnet.

<sup>2</sup> Verbreitete Messunsicherheit ist CMC-Bestandteil gemäß ILAC-P14 und EA-4/02 und niedrigster Wert der entsprechenden Unsicherheit. Wenn nichts anderes angegeben ist, beträgt die Überdeckungswahrscheinlichkeit ca. 95 %. Die ohne Einheit angegebenen Unsicherheitswerte sind gegenüber dem Messwert relativ, wenn nichts anderes angegeben ist. Der hier angegebene Unsicherheitswert geht von den besten erreichbaren Laborbedingungen aus; der Unsicherheitswert einer konkreten Kalibrierung kann je nach den Bedingungen dieser Kalibrierung höher sein. Für identische Grenzwerte anschließender Bereiche gilt immer der niedrigere Unsicherheitswert.

<sup>3</sup> In datierten Dokumenten, die Prüfverfahren identifizieren, werden nur diese konkreten Verfahren angewandt. In nicht datierten Dokumenten, die Prüfverfahren identifizieren, wird die neueste Ausgabe des angegebenen Verfahrens angewandt (inkl. aller Änderungen).

**Akkreditiertes Subjekt nach ČSN EN ISO/IEC 17025:2018:**

**M & B Calibr, spol. s r.o.**  
Objekt Nummer 2301, Kalibrierlabor  
Krumlovská 1454/26, 664 91 Ivančice

**CMC für Messgrößenbereich: Druck**

Lfd. Nummer <sup>1</sup>	Kalibrierte Größe/ Kalibriergegenstand	Nennbereich				Parameter der Messgröße	Angegebene niedrigste verbreitete Messunsicherheit <sup>2</sup>	Kalibrierprinzip	Identifikation des Kalibrierverfahrens <sup>3</sup>	Arbeitsplatz
		min.	Einheit	max.	Einheit					
1*	Druckmessumformer, Reifendruckprüfer, elektromechanische Druckmesser (Digitaldruckmesser, Druckumformer mit Digitalausgang der Messgröße)	0 kPa	bis	7 MPa		Gas	Absoluter Druck	0,05 % +100 Pa	Vergleichsmessung mit Etalon-Digitalmanometer	KP T1, KP T2
		-100 kPa	bis	0 kPa		Gas	Überdruck	130 Pa		
		0 kPa	bis	35 kPa				18 Pa		
		35 kPa	bis	7 MPa				0,05 %		
		0 kPa	bis	7 MPa		Flüssigkeiten	Absoluter Druck	0,05 % +100 Pa		
		7 MPa	bis	70 MPa				0,05 %		
		70 MPa	bis	140 MPa				0,2 %		
		0 MPa	bis	1,4 MPa		Flüssigkeiten	Überdruck	1,4 kPa		
1,4 MPa	bis	70 MPa				0,05 %				
70 MPa	bis	140 MPa				0,2 %				

<sup>1</sup> Falls das Labor fähig ist, die Kalibrierungen auch außerhalb seiner ständigen Räumlichkeiten durchzuführen, sind diese Prüfungen neben der laufenden Nummer mit Stern gekennzeichnet.

<sup>2</sup> Verbreitete Messunsicherheit ist CMC-Bestandteil gemäß ILAC-P14 und EA-4/02 und niedrigster Wert der entsprechenden Unsicherheit. Wenn nichts anderes angegeben ist, beträgt die Überdeckungswahrscheinlichkeit ca. 95 %. Die ohne Einheit angegebenen Unsicherheitswerte sind gegenüber dem Messwert relativ, wenn nichts anderes angegeben ist. Der hier angegebene Unsicherheitswert geht von den besten erreichbaren Laborbedingungen aus; der Unsicherheitswert einer konkreten Kalibrierung kann je nach den Bedingungen dieser Kalibrierung höher sein. Für identische Grenzwerte anschließender Bereiche gilt immer der niedrigere Unsicherheitswert.

<sup>3</sup> In datierten Dokumenten, die Prüfverfahren identifizieren, werden nur diese konkreten Verfahren angewandt. In nicht datierten Dokumenten, die Prüfverfahren identifizieren, wird die neueste Ausgabe des angegebenen Verfahrens angewandt (inkl. aller Änderungen).

**Akkreditiertes Subjekt nach ČSN EN ISO/IEC 17025:2018:**

**M & B Calibr, spol. s r.o.**  
Objekt Nummer 2301, Kalibrierlabor  
Krumlovská 1454/26, 664 91 Ivančice

**CMC für Messgrößenbereich: Temperatur**

Lfd. Nummer <sup>1</sup>	Kalibrierte Größe/ Kalibriergegenstand	Nennbereich		Parameter der Messgröße	Angegebene niedrigste verbreitete Messunsicherheit <sup>2</sup>	Kalibrierprinzip	Identifikation des Kalibrierverfahrens <sup>3</sup>	Arbeitsplatz
		min. Einheit	max. Einheit					
1*	Direktthermometer	-30 °C	bis 0 °C		0,14 °C	Vergleich mit Normal-Digitalthermometer im Blockofen	KP TE1	
		0 °C	bis 100 °C		0,08 °C	Vergleich mit Normal-Digitalthermometer im Flüssigkeitsbad		
		100 °C	bis 200 °C		0,22 °C	Vergleich mit Normal-Digitalthermometer im Blockofen		
		200 °C	bis 300 °C		0,32 °C			
		300 °C	bis 400 °C		0,42 °C			
		400 °C	bis 500 °C		0,52 °C			
	500 °C	bis 650 °C		0,67 °C				
650 °C	bis 1100 °C		1,5 °C	Vergleich mit Normal-Digitalthermometer im Luftofen				
Thermometer kontaktlos	-10 °C	bis 200 °C		3,0 °C	Vergleich mit Normal-Pyrometer am Zielkörper oder Schwarzkörper	KP TE4		
	200 °C	bis 500 °C		6,0 °C				
	500 °C	bis 800 °C		10,0 °C				
2*	Thermoelektrische Temperaturfühler	-30 °C	bis 0 °C		0,7 °C	Vergleich mit Normal-Digitalthermometer im Blockofen	KP TE2	
		0 °C	bis 100 °C		0,7 °C	Vergleich mit Normal-Digitalthermometer im Flüssigkeitsbad		
		100 °C	bis 550 °C		0,9 °C	Vergleich mit Normal-Digitalthermometer im Blockofen		
		550 °C	bis 800 °C		2,3 °C	Vergleich mit Normal-Digitalthermometer im Luftofen		

**Akkreditiertes Subjekt nach ČSN EN ISO/IEC 17025:2018:**

**M & B Calibr, spol. s r.o.**  
Objekt Nummer 2301, Kalibrierlabor  
Krumlovská 1454/26, 664 91 Ivančice

Lfd. Nummer <sup>1</sup>	Kalibrierte Größe/ Kalibriergegenstand	Nennbereich		Parameter der Messgröße	Angegebene niedrigste verbreitete Messunsicherheit <sup>2</sup>	Kalibrierprinzip	Identifikation des Kalibrierverfahrens <sup>3</sup>	Arbeitsplatz
		min. Einheit	max. Einheit					
3*	Widerstands- temperaturfühler	-30 °C	bis 0 °C		0,15 °C	Vergleich mit Normal-Digitalthermometer im Blockofen	KP TE3	1
		0 °C	bis 100 °C		0,13 °C	Vergleich mit Normal-Digitalthermometer im Flüssigkeitsbad		
		100 °C	bis 400 °C		0,45 °C	Vergleich mit Normal-Digitalthermometer im Blockofen		

<sup>1</sup> Falls das Labor fähig ist, die Kalibrierungen auch außerhalb seiner ständigen Räumlichkeiten durchzuführen, sind diese Prüfungen neben der laufenden Nummer mit Stern gekennzeichnet.

<sup>2</sup> Verbreitete Messunsicherheit ist CMC-Bestandteil gemäß ILAC-P14 und EA-4/02 und niedrigster Wert der entsprechenden Unsicherheit. Wenn nichts anderes angegeben ist, beträgt die Überdeckungswahrscheinlichkeit ca. 95 %. Die ohne Einheit angegebenen Unsicherheitswerte sind gegenüber dem Messwert relativ, wenn nichts anderes angegeben ist. Der hier angegebene Unsicherheitswert geht von den besten erreichbaren Laborbedingungen aus; der Unsicherheitswert einer konkreten Kalibrierung kann je nach den Bedingungen dieser Kalibrierung höher sein. Für identische Grenzwerte anschließender Bereiche gilt immer der niedrigere Unsicherheitswert.

<sup>3</sup> In datierten Dokumenten, die Prüfverfahren identifizieren, werden nur diese konkreten Verfahren angewandt. In nicht datierten Dokumenten, die Prüfverfahren identifizieren, wird die neueste Ausgabe des angegebenen Verfahrens angewandt (inkl. aller Änderungen).

**Akkreditiertes Subjekt nach ČSN EN ISO/IEC 17025:2018:**

**M & B Calibr, spol. s r.o.**  
Objekt Nummer 2301, Kalibrierlabor  
Krumlovská 1454/26, 664 91 Ivančice

**CMC für Messgrößenbereich: Elektrische Größen**

Lfd. Nummer <sup>1</sup>	Kalibrierte Größe/ Kalibriergegenstand	Nennbereich			Parameter der Messgröße	Angegebene niedrigste verbreitete Messunsicherheit <sup>2</sup>	Kalibrierprinzip	Identifikation des Kalibrierverfahrens <sup>3</sup>	Arbeitsplatz
		min.	Einheit	max.					
1*	Gleichspannung / Gleichspannungsquellen	0 mV	bis	100 mV		0,0062 % + 6,1 µV	Direktmessung mittels Etalon-Multimeter	KP EL2	
		0,1 V	bis	1 V		0,0047 % + 16 µV			
		1 V	bis	10 V		0,0047 % + 0,14 mV			
		10 V	bis	100 V		0,0079 % + 2,0 mV			
		100 V	bis	1000 V		0,0079 % + 20 mV			
2*	Gleichspannung / Gleichspannungsmess- geräte	0 mV	bis	200 mV		0,0053 % + 7,7 µV	Direktgenerierung mittels Etalon-Kalibrator	KP EL1	
		0,2 V	bis	2 V		0,0028 % + 15 µV			
		2 V	bis	20 V		0,0028 % + 0,15 mV			
		20 V	bis	200 V		0,0028 % + 1,5 mV			
		200 V	bis	1000 V		0,0035 % + 17 mV			
3*	Gleichstrom / Gleichstromquellen	0 µA	bis	10 µA		0,050 % + 6,1 nA	Direktmessung mittels Etalon-Multimeter	KP EL2	
		10 µA	bis	100 µA		0,074 % + 17 nA			
		0,1 mA	bis	1 mA		0,075 % + 0,16 µA			
		1 mA	bis	10 mA		0,034 % + 1,2 µA			
		10 mA	bis	100 mA		0,034 % + 12 µA			
		100 mA	bis	1 A		0,068 % + 0,15 mA			
		1 A	bis	3 A		0,061 % + 1,1 mA			
4*	Gleichstrom / Gleichstrommessgeräte	0 µA	bis	200 µA		0,020 % + 73 nA	Direktgenerierung mittels Etalon-Kalibrator	KP EL1	
		0,2 mA	bis	2 mA		0,016 % + 0,13 µA			
		2 mA	bis	20 mA		0,009 % + 0,94 µA			
		20 mA	bis	200 mA		0,012 % + 9,7 µA			
		0,2 A	bis	2 A		0,018 % + 0,13 mA			

**Die Anlage bildet einen integrierten Bestandteil  
der Akkreditierungsurkunde Nr.: 317/2024 vom: 02. 07. 2024**

**Akkreditiertes Subjekt nach ČSN EN ISO/IEC 17025:2018:**

**M & B Calibr, spol. s r.o.**  
Objekt Nummer 2301, Kalibrierlabor  
Krumlovská 1454/26, 664 91 Ivančice

Lfd. Nummer <sup>1</sup>	Kalibrierte Größe/ Kalibriergegenstand	Nennbereich			Parameter der Messgröße	Angegebene niedrigste verbreitete Messunsicherheit <sup>2</sup>	Kalibrierprinzip	Identifikation des Kalibrierverfahrens <sup>3</sup>	Arbeitsplatz
		min. Einheit	bis	max. Einheit					
		2 A	bis	30 A		0,069 % + 2,5 mA			
		30 A	bis	1500 A		0,42 % + 0,13 A	Simulation mittels Stromspule		
5*	Wechselspannung / Wechselspannungsquellen	0,1 mV	bis	100 mV	10 Hz bis 20 kHz 20 kHz bis 50 kHz 50 kHz bis 100 kHz	0,086 % + 36 µV 0,16 % + 59 µV 0,69 % + 93 µV	Direktmessung mittels Etalon-Multimeter	KP EL2	
		0,1 V	bis	1 V	10 Hz bis 20 kHz 20 kHz bis 50 kHz 50 kHz bis 100 kHz	0,076 % + 0,43 mV 0,14 % + 0,73 mV 0,71 % + 0,81 mV			
		1 V	bis	10 V	10 Hz bis 20 kHz 20 kHz bis 50 kHz 50 kHz bis 100 kHz	0,076 % + 4,4 mV 0,14 % + 7,3 mV 0,71 % + 17 mV			
		10 V	bis	100 V	10 Hz bis 20 kHz 20 kHz bis 50 kHz 50 kHz bis 100 kHz	0,076 % + 44 mV 0,14 % + 73 mV 0,71 % + 81 mV			
		100 V	bis	750 V	10 Hz bis 20 kHz 20 kHz bis 50 kHz 50 kHz bis 100 kHz	0,07 % + 0,35 V 0,14 % + 0,59 V 0,61 % + 1,5 V			
6*	Wechselspannung / Wechselspannungsmessgeräte	0,1 mV	bis	200 mV	10 Hz bis 45 Hz 45 Hz bis 10 kHz 10 kHz bis 20 kHz 20 kHz bis 50 kHz	0,16 % + 64 µV 0,049 % + 69 µV 0,12 % + 86 µV 0,20 % + 98 µV	Direktgenerierung mittels Etalon-Kalibrator	KP EL1	
		0,2 V	bis	2 V	10 Hz bis 45 Hz 45 Hz bis 10 kHz 10 kHz bis 20 kHz	0,082 % + 0,38 mV 0,042 % + 0,29 mV 0,12 % + 0,46 mV			

Akkreditiertes Subjekt nach ČSN EN ISO/IEC 17025:2018:

**M & B Calibr, spol. s r.o.**  
Objekt Nummer 2301, Kalibrierlabor  
Krumlovská 1454/26, 664 91 Ivančice

Lfd. Nummer <sup>1</sup>	Kalibrierte Größe/ Kalibriergegenstand	Nennbereich			Parameter der Messgröße	Angegebene niedrigste verbreitete Messunsicherheit <sup>2</sup>	Kalibrierprinzip	Identifikation des Kalibrierverfahrens <sup>3</sup>	Arbeitsplatz
		min. Einheit	bis	max. Einheit					
		2 V	bis	20 V	20 kHz bis 50 kHz 10 Hz bis 45 Hz 45 Hz bis 10 kHz 10 kHz bis 20 kHz	0,17 % + 0,73 mV 0,084 % + 3,8 mV 0,042 % + 2,7 mV 0,12 % + 4,7 mV			
		20 V	bis	200 V	20 kHz bis 50 kHz 30 Hz bis 45 Hz 45 Hz bis 10 kHz 10 kHz bis 20 kHz	0,17 % + 5,6 mV 0,082 % + 31 mV 0,10 % + 43 mV 0,14 % + 56 mV			
		200 V	bis	1000 V	20 kHz bis 40 kHz 30 Hz bis 45 Hz 45 Hz bis 1 kHz 1 kHz bis 5 kHz 5 kHz bis 10 kHz	0,17 % + 61 mV 0,082 % + 0,45 V 0,09 % + 0,28 V 0,14 % + 0,38 V 0,16 % + 0,49 V			
7*	Wechselstrom / Wechselstromquellen	0,1 µA 0,1 mA 1 mA 10 mA 0,1 A 1 A	bis	100 µA 1 mA 10 mA 100 mA 1 A 3 A	10 Hz bis 1 kHz 10 Hz bis 5 kHz	0,15 % + 7,3 nA 0,10 % + 0,51 µA 0,10 % + 5,1 µA 0,10 % + 51 µA 0,10 % + 0,51 mA 0,15 % + 3,4 mA	Direktgenerierung mittels Etalon-Kalibrator	KP EL2	
8*	Wechselstrom / Wechselstrommessgeräte	20 µA 0,2 mA 2 mA 20 mA	bis	200 µA 2 mA 20 mA 200 mA	10 Hz bis 45 Hz 45 Hz bis 1 kHz 10 Hz bis 45 Hz 45 Hz bis 1 kHz 10 Hz bis 45 Hz 45 Hz bis 1 kHz 10 Hz bis 45 Hz	0,25 % + 0,40 µA 0,08 % + 0,30 µA 0,23 % + 0,40 µA 0,06 % + 0,30 µA 0,23 % + 4,5 µA 0,05 % + 3,0 µA 0,23 % + 45 µA	Direktgenerierung mittels Etalon-Kalibrator	KP EL1	

Akkreditiertes Subjekt nach ČSN EN ISO/IEC 17025:2018:

M & B Calibr, spol. s r.o.  
Objekt Nummer 2301, Kalibrierlabor  
Krumlovská 1454/26, 664 91 Ivančice

Lfd. Nummer <sup>1</sup>	Kalibrierte Größe/ Kalibriergegenstand	Nennbereich			Parameter der Messgröße	Angegebene niedrigste verbreitete Messunsicherheit <sup>2</sup>	Kalibrierprinzip	Identifikation des Kalibrierverfa- hrens <sup>3</sup>	Arbeits- platz
		min.	Einheit	max.					
		0,2 A	bis	2 A	45 Hz bis 1 kHz	0,05 % + 30 µA			
		2 A	bis	30 A	10 Hz bis 45 Hz	0,23 % + 0,45 mA			
					45 Hz bis 1 kHz	0,06 % + 0,30 mA			
					30 Hz bis 45 Hz	0,23 % + 4,5 mA			
					45 Hz bis 100 Hz	0,06 % + 3,0 mA			
					100 Hz bis 1 kHz	0,60 % + 5,8 mA			
		30 A	bis	1500 A	30 Hz bis 60 Hz	0,42 % + 0,13 A	Simulation mittels Stromspule		
9*	Gleichstromwiderstand / Gleichstromwiderstand- Messgeräte						Direktgenerierung mittels Etalon-Kalibrator	KP EL 1	
						0,1 Ω	8,7 mΩ		
						1 Ω	8,9 mΩ		
						10 Ω	11 mΩ		
						100 Ω	20 mΩ		
						1 kΩ	0,16 Ω		
						10 kΩ	1,6 Ω		
						100 kΩ	15 Ω		
						1 MΩ	0,29 kΩ		
						10 MΩ	8,0 kΩ		
						100 MΩ	0,98 MΩ		
						1 GΩ	22 MΩ		
		0 Ω	bis	100 Ω		0,018 % + 88 m Ω			
		100 Ω	bis	330 Ω		0,012 % + 0,11 Ω			
		330 Ω	bis	1 kΩ		0,01 % + 0,19 Ω			
		1 kΩ	bis	3,3 kΩ		0,012 % + 0,29 Ω			
		3,3 kΩ	bis	10 kΩ		0,0082 % + 1,4 Ω			
		10 kΩ	bis	33 kΩ		0,012 % + 2,2 Ω			
		33 kΩ	bis	100 kΩ		0,0066 % + 18 Ω			

**Akkreditiertes Subjekt nach ČSN EN ISO/IEC 17025:2018:**

**M & B Calibr, spol. s r.o.**  
Objekt Nummer 2301, Kalibrierlabor  
Krumlovská 1454/26, 664 91 Ivančice

Lfd. Nummer <sup>1</sup>	Kalibrierte Größe/ Kalibriergegenstand	Nennbereich			Parameter der Messgröße	Angewandte niedrigste verbreitete Messunsicherheit <sup>2</sup>	Kalibrierprinzip	Identifikation des Kalibrierverfahrens <sup>3</sup>	Arbeitsplatz
		min. Einheit		max. Einheit					
		100 kΩ	bis	330 kΩ		0,011 % + 24 Ω			
		330 kΩ	bis	1 MΩ		0,0066 % + 0,18 kΩ			
		1 MΩ	bis	3,3 MΩ		0,013 % + 0,24 kΩ			
		3,3 MΩ	bis	10 MΩ		0,0075 % + 1,8 kΩ			
		10 MΩ	bis	33 MΩ		0,052 % + 6,4 kΩ			
		33 MΩ	bis	100 MΩ		0,064 % + 0,21 MΩ			
		100 MΩ	bis	330 MΩ		1,3 % + 1,9 MΩ			
		330 MΩ	bis	1 GΩ		2,4 % + 13 MΩ			
10*	Kapazität / Messmittel für elektrische Kapazität			1 nF	1 kHz	0,48 %	Direkte Erzeugung mit Etalon-Kalibrator	KP EL1	
				2 nF	1 kHz	0,73 %			
				5 nF	1 kHz	0,70 %			
				10 nF	1 kHz	0,54 %			
				100 nF	1 kHz	0,41 %			
				1 μF	1 kHz	0,65 %			
				10 μF	1 kHz	0,98 %			
			10 μF	bis	100 μF		1,2 %	Vergleich mit Etalon-Multimeter	

<sup>1</sup> Falls das Labor fähig ist, die Kalibrierungen auch außerhalb seiner ständigen Räumlichkeiten durchzuführen, sind diese Prüfungen neben der laufenden Nummer mit Stern gekennzeichnet.

<sup>2</sup> Verbreitete Messunsicherheit ist CMC-Bestandteil gemäß ILAC-P14 und EA-4/02 M und niedrigster Wert der entsprechenden Unsicherheit. Wenn nichts anderes angegeben ist, beträgt die Überdeckungswahrscheinlichkeit ca. 95 %. Die ohne Einheit angegebenen Unsicherheitswerte sind gegenüber dem Messwert relativ, wenn nichts anderes angegeben ist. Bei Kalibrierung außerhalb der ständigen Räumlichkeiten ist eine Beeinflussung der angegebenen Kalibrierunsicherheit möglich.

<sup>3</sup> In datierten Dokumenten, die Prüfverfahren identifizieren, werden nur diese konkreten Verfahren angewandt. In nicht datierten Dokumenten, die Prüfverfahren identifizieren, wird die neueste Ausgabe des angegebenen Verfahrens angewandt (inkl. aller Änderungen).

**Akkreditiertes Subjekt nach ČSN EN ISO/IEC 17025:2018:**

**M & B Calibr, spol. s r.o.**  
Objekt Nummer 2301, Kalibrierlabor  
Krumlovská 1454/26, 664 91 Ivančice

**CMC pro obor měřené veličiny: Zeitgrößen und Frequenz**

Lfd. Nummer <sup>1</sup>	Kalibrierte Größe/ Kalibriergegenstand	Nennbereich		Parameter der Messgröße	Angegebene niedrigste verbreitete Messunsicherheit <sup>2</sup>	Kalibrierprinzip	Identifikation des Kalibrierverfahrens <sup>3</sup>	Arbeitsplatz
		min. Einheit	max. Einheit					
1	Zeitintervall/Zeit-messgeräte, Stoppuhren, Timer	1 s	bis 86400 s		0,5 s	Vergleich mit digitaler Etalon-Stoppuhr	KP Č1	
2*	Frequenz / NF- und HF-Zähler	1 Hz	bis 100 kHz		1,7.10 <sup>-6</sup>	Direkte Erzeugung mit Etalon-Kalibrator	KP EL1	
		100 kHz	bis 1000 kHz		2,3.10 <sup>-6</sup>			
			10 MHz		1,7.10 <sup>-5</sup>			

<sup>1</sup> Falls das Labor fähig ist, die Kalibrierungen auch außerhalb seiner ständigen Räumlichkeiten durchzuführen, sind diese Prüfungen neben der laufenden Nummer mit Stern gekennzeichnet.

<sup>2</sup> Verbreitete Messunsicherheit ist CMC-Bestandteil gemäß ILAC-P14 und EA-4/02 M und niedrigster Wert der entsprechenden Unsicherheit. Wenn nichts anderes angegeben ist, beträgt die Überdeckungswahrscheinlichkeit ca. 95 %. Die ohne Einheit angegebenen Unsicherheitswerte sind gegenüber dem Messwert relativ, wenn nichts anderes angegeben ist. Bei Kalibrierung außerhalb der ständigen Räumlichkeiten ist eine Beeinflussung der angegebenen Kalibrierunsicherheit möglich.

<sup>3</sup> In datierten Dokumenten, die Prüfverfahren identifizieren, werden nur diese konkreten Verfahren angewandt. In nicht datierten Dokumenten, die Prüfverfahren identifizieren, wird die neueste Ausgabe des angegebenen Verfahrens angewandt (inkl. aller Änderungen).

**Akkreditiertes Subjekt nach ČSN EN ISO/IEC 17025:2018:**

**M & B Calibr, spol. s r.o.**  
Objekt Nummer 2301, Kalibrierlabor  
Krumlovská 1454/26, 664 91 Ivančice

**CMC für Messgrößenbereich: Feuchtigkeit**

Lfd. Nummer <sup>1</sup>	Kalibrierte Größe/ Kalibriergegenstand	Nennbereich				Parameter der Messgröße	Angegebene niedrigste verbreitete Messunsicherheit <sup>2</sup>	Kalibrierprinzip	Identifikation des Kalibrierverfahrens <sup>3</sup>	Arbeits- platz
		min.	Einheit	max.	Einheit					
1*	Messgeräte für relative Feuchtigkeit ausgenommen Psychrometer	10 % RH	bis	95 % RH		(20 bis 40) °C	2,3 % RH	Vergleichsmessung mit Etalon-Hygrometer im Feuchtegenerator	KP VL1	

<sup>1</sup> Falls das Labor fähig ist, die Kalibrierungen auch außerhalb seiner ständigen Räumlichkeiten durchzuführen, sind diese Prüfungen neben der laufenden Nummer mit Stern gekennzeichnet.

<sup>2</sup> Verbreitete Messunsicherheit ist CMC-Bestandteil gemäß ILAC-P14 und EA-4/02 M und niedrigster Wert der entsprechenden Unsicherheit. Wenn nichts anderes angegeben ist, beträgt die Überdeckungswahrscheinlichkeit ca. 95 %. Die ohne Einheit angegebenen Unsicherheitswerte sind gegenüber dem Messwert relativ, wenn nichts anderes angegeben ist. Bei Kalibrierung außerhalb der ständigen Räumlichkeiten ist eine Beeinflussung der angegebenen Kalibrierunsicherheit möglich.

<sup>3</sup> In datierten Dokumenten, die Prüfverfahren identifizieren, werden nur diese konkreten Verfahren angewandt. In nicht datierten Dokumenten, die Prüfverfahren identifizieren, wird die neueste Ausgabe des angegebenen Verfahrens angewandt (inkl. aller Änderungen).

---

*„Dieses Dokument bildet eine Anlage zur Akkreditierungsurkunde. Im Falle von Widersprüchen zwischen der tschechische und der deutschen Version ist die tschechische Version maßgebend, was sowohl für die Anlage zur Urkunde als auch für die Urkunde selbst gilt.“*